

Rund ums Wasser

Experimentieren mit Wasser macht allen Kindern Spaß!

Was schwimmt? Was geht unter? Mit diesen Fragen befassten sich die Kinder der Wald- und Wiesengruppe in den letzten Wochen.

So begannen wir kleine Schiffe zu falten. Das war am Anfang gar nicht so leicht. Aber alle Kinder probierten so lange unermüdlich, bis es klappte. Dann ließen wir unsere Schiffe in der großen Wanne schwimmen. Leider saugten sie sich schnell voll Wasser und gingen unter. Gemeinsam überlegten wir, was wir ändern müssten. Da kam uns die Idee, Schwimmpapier zu benutzen. Unser Probeexemplar funktionierte und schon war das Faltfieber ausgebrochen. Bei jeder Gelegenheit falteten die Kinder neue Schiffe, kleine und große, blaue und gelbe, ...

Dann überlegten wir: woraus kann man eigentlich noch Schiffe bauen? Die Ideen waren vielfältig: aus Steinen, aus Sand, aus Holz ... Auf unseren Streifzügen durch die Natur sammelten wir fortan Baumrinde, Blätter, Steine, Stöcke und Eicheln, um herauszufinden, welche Gegenstände nun davon schwimmen können und welche nicht. Im Garten bauten wir uns dann im Sand mit Folie und Steinen einen kleinen Teich und einen Wasserfall mit Rohren. Nun konnte es losgehen. Wir ließen unsere gesammelten Sachen schwimmen.

Das war spannend! Alle Kinder waren begeistert bei der Sache.

In den nächsten Tagen gestalteten wir mit Farbe, Sand, Gipsbinden und Muscheln eine Unterwasserwelt. Mit Fingertupf entstanden kleine Fischschwärme.



Auf unseren Spaziergängen zur Talsperre

beobachteten wir, wie das Wasser dort immer weniger wurde, weil neue Rohre verlegt werden. Wir verfolgten von nun an ganz

genau, wie der Wasserpegel sank. Dabei fanden wir auch viele (leere) Muscheln.

Im Kindergarten lauschten wir dann der Geschichte von Lilli, Lulu und Lilo - drei kleinen Muschelmädchen und Nane, dem

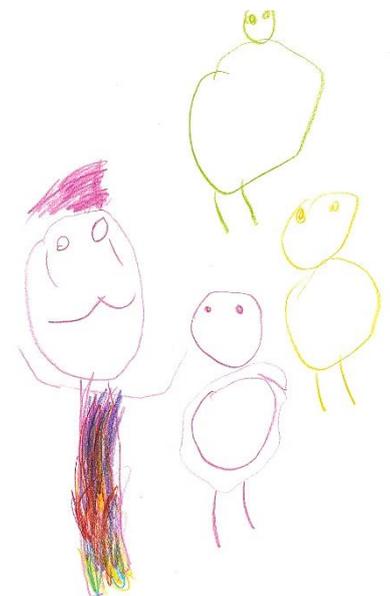
Seetangmädchen.

Das brachte uns auf die Idee, die vier zu malen. In Büchern fanden wir Abbildungen verschiedener Muscheln und



erfuhren, dass es z.B. Herz-, Mies- und Schwertmuscheln gibt.

Und schon hatten wir neue Ideen...



Die Wald- und Wiesenkinder aus der „Pusteblyme“